Die Vertreter der Tapeten-Industrie sind sich jedoch darüber klar gewesen, daß sie, schon mit Rücksicht auf die mächtige ausländische (deutsche, englische und französische) Konkurrenz, ihren Erzeugnissen nur dann erhöhtes Interesse zurückzugewinnen Aussicht haben, wenn sie mit neuen, von Künstlern eigens für diese Ausstellung entworfenen Mustern, die den verschiedensten Zwecken genügen, vor die Öffentlichkeit treten. Sie wandten sich daher an die Direktion des Museums und der Kunstgewerbeschule um Rat und Unterstützung, die ihnen bereitwilligst gewährt wurden, da es Aufgabe dieser Institute ist, die Verbindung von Industrie und Künstlern zu fördern und dadurch zur Veredlung und wirtschaftlichen Entwicklung der heimischen Produktion beizutragen. An künstlerischen Kräften fehlt es uns nicht, unsere Sorge